
Wilhelm Baensch, Verlagshandlung, Dresden.

Z

In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe ein neuer Roman:

Die weiße Frau

von

Richard Graf Du Moulin-Eckart

Umfang ca. 24 Bogen.

Preis geheftet M. 4.—, elegant gebunden M. 5.—.

Der durch sein öffentliches Wirken als ein Apostel edelsten Freisinnus bekannte Münchener Professor überraschte die Welt vor Jahresfrist durch die Tatsache, daß er nicht bloß ein bedeutender Historiker und kerndeutscher Mann, sondern auch ein ausgezeichneter Romanschriftsteller ist. Seinem Erstlingswerk „Busso von Malta“ folgt jetzt der Roman „Die weiße Frau“, der das größte Interesse erregen wird. Ist er doch von guttem Geiste erfüllt und kämpft an gegen „die schwarze Gefahr“. Kühn und selbstsicher, ja oft mit studentischer Redlichkeit reißt er den modernen Dunkelmännern die Maske vom Gesicht, dabei die Heßkapläne mit besonderer Satire schildernd. Licht und Schatten weiß der Dichter so zu verteilen, daß der Leser mit Spannung der Entwicklung der Handlung folgt und mit tiefer Befriedigung ihren versöhnlichen Ausgang hinnimmt. Mit psychologischer Feinheit sind die zahlreichen Gestalten des Romans gezeichnet, und mit künstlerischem Empfinden ist überall die Natur und ihre Poesie in die dramatisch bewegte Handlung eingeflochten, die eingehüllt ist in eine Fülle krauser Arabesken ausgelassenen Humors.

Freie, reine Menschlichkeit predigt der Dichter, der nicht nur ein glänzender Stilist ist, sondern der auch jeden Stoff zu meistern versteht und Dinge der Gegenwart so tiefgründig erfaßt, wie es einst Friedrich Spielhagen in seinen besten Werken mit seiner Zeit getan.

Der Roman wird Aufsehen erregen und ist für Bekanntwerden in den weitesten Kreisen Sorge getragen. In seiner geschmackvollen Ausstattung empfiehlt sich der Band als

Schönes Weihnachtsgeschenk;

außerdem seien **Leihbibliotheken** und **Bahnhofsbuchhandlungen** besonders darauf aufmerksam gemacht.

Ich liefere mit 30% **Rabatt in Rechnung**, mit 40% **bar**. **Bestellungen auf Probe-Exemplare, die mir bis zum 15. November zugehen**, werden mit 50% **bar** ausgeliefert.

Mit der Bitte um tätige Verwendung

hochachtungsvoll

Wilhelm Baensch.